

Medikamenten-Kühlschrank MED-520

Nach DIN 58345

- 12 Schubfächer
- Umluftkühlung
- Automatische Abtauung
- Tauwasserverdunstung
- Digitale Temperaturanzeige
- Schlüsselschalter
- Minimum/Maximum-Temperaturspeicher
- Optisches und akustisches Alarmsignal auch bei Stromausfall
- Sicherheitseinrichtung gegen Minustemperaturen
- Potentialfreier Kontakt und Schnittstelle RS485



Optional mit Glastür lieferbar

Kühlinhalt	500 Liter
Temperatureinstellung	ca. + 2° bis + 20°C
Spannung	220 – 240 V
Frequenz	50/60 Hz
Leistungsaufnahme	330 Watt
Normalverbrauch	2,45 kWh/24 h
Außenmaße (einschl. Türgriff)	77 x 76 x 193-196 (b x t x h in cm)
Innenmaße	60 x 57 x 140 (b x t x h in cm) (Nutztiefe 10 cm geringer)
Außenmaße bei 90° geöffneter Tür	77 x 144 (b x t in cm)
Lichtes Schubfachmaß	57 x 39 x 5,6 (b x t x h in cm)
Max. Belastung pro Schubfach	24 kg
Gewicht	120 kg, 150 kg (netto / brutto)

Außengehäuse aus verzinktem Stahlblech (Unterrostungsschutz), weiß, pulverbeschichtet.

Verstellbare Füße zum Ausgleich von Bodenunebenheiten.

Innenraum aus glattem Aluminium mit farbloser Schutzbeschichtung. Stelleisten (15 mm Raster) zum Einhängen der Innenausstattung.

Innenausstattung: Zwölf Schubfächer auf Rollschubführungen mit Arretierung. Pro Schubfach zwei verstellbare Längs- und zwölf verstellbare Querteiler, passend für EDV-Kärtchenhalter. Oberstes Schubfach abschließbar. Lagerfläche pro Schubfach = 0,23 Lager-Quadratmeter.

Isolierung 70 mm stark, aus hochwertigem, druckgeschäumtem und umweltschonendem Material. Durch besondere Stärke energiesparend.

Tür mit leicht austauschbarem Kunststoff-Magnetdichtungsrahmen, verschließbar.

Türanschlag wechselbar (auch nachträglich), serienmäßig mit Rechtsanschlag (wie Abbildung), ohne Mehrpreis auch mit Linksanschlag lieferbar.

Umluftkühlung mit Querstromgebläse, welches beim Öffnen der Tür automatisch abschaltet, sorgt für gleichmäßige Temperierung und reduziert das physikalisch bedingte Temperaturgefälle auf ein Minimum.

Schnellabtauung durch zeitlich begrenzte, automatische Umkehr des Kältemittelkreislaufs.

Tauwasserverdunstung in beheizter Schale aus Edelstahl unter dem Kühlschrankboden. Falls die Verdunstung nicht erwünscht ist (z. B. im OP-Bereich), kann ein Tauwassergefäß zur manuellen Entleerung geliefert werden.

Elektronische Temperatursteuerung. Die Temperatur wird automatisch gehalten, unabhängig von wechselnden Außentemperaturen, vorausgesetzt die Umgebungstemperatur liegt um mindestens ca. 3°C über der eingestellten Innentemperatur.

Schaltzentrum mit Schlüsselschalter und Folientastatur, digitale Temperaturanzeige. Minimum/Maximum-Temperatur-Speicher. Optisches und akustisches Alarmsignal bei Temperaturabweichung. Die Überwachungseinheit bleibt für ca. 72 Stunden durch einen Akku in Betrieb.

Potentialfreier Kontakt zum Anschluss an die zentrale Leittechnik und **Schnittstelle RS 485.**

Sicherheitseinrichtung gegen Minustemperaturen.

Kältemaschine zwangsbelüftet, hermetisch gekapselt, energiesparend, geräuscharm, servicefreundlich, für 220-240 V Wechselstrom, 50/60Hz. Andere Spannungen auf Anfrage. Verfügbare Länge des Steckerkabels ca. 3 m.

Einrichtungen gegen Mehrpreis:

- Glastür mit Schloss
- Dekorrahmen für Tür und Maschinenraumblende, zum Befestigen bauseitiger Dekorplatten
- Fahrbare Ausführung
- Zusätzliche Längs- und Querteiler
- Rost 59,7 x 45 cm auf Schienen oder Auflegern statt Schubfach (max. Belastung: 40 kg)
- Tauwassergefäß zur manuellen Entleerung
- GSM-Modul
- Außengehäuse aus Chromnickelstahl 4301, längsgebürstet

Temperaturdokumentation:

- PC-Kit-Net (netzwerkfähige Version), PC-Kit-Stick oder PC-Kit (USB-Version) inkl. Temperatur-Dokumentations-Software
- Temperaturschreiber zum Einlegen mit zwei Wachspapierstreifen
- Temperaturfühler PT 100 oder PT 1000, 4-leitig, Klasse 1/3, inkl. Referenzkörper (Messflasche bzw. Kälteblock), eingebaut